

Abdelhamid Sabiri (#27)

Beitrag von „ANDY_FCN“ vom 10. August 2017, 23:05

Ich bin 24, und ja - wenn ich die Möglichkeit habe, für das zifache meines aktuellen Gehalts (für die gleiche Arbeit, vielleicht etwas anspruchsvoller, dafür auf Jahre gesichert) woanders eine Stelle anzutreten, würde ich es machen.

Trotzdem würd ich weder meinem Kollegen ne Kopfnuss verpassen, noch würde ich meinem Chef fragen, ob wir uns das mit dem Kundentermin am Montag nicht ersparen können, noch würd ich plötzlich die Scheißerei bekommen um gekündigt zu werden.

Ich hab allerdings in meinem Arbeitsvertrag die Möglichkeit, einseitig mit der festgelegten Kündigungsfrist zu kündigen. Und in der Kündigungsfrist würde ich nichts von dem oben genannten bringen. Ich würde meinen Scheiß zu Ende bringen und mich meines neuen, besseren Lebens erfreuen.

Profifußballer haben diese einseitige Kündigungsfrist nicht oder nur bedingt (gegen eine großzügige Zahlung an den alten Arbeitgeber). Wer den Vertrag dann unterschreibt, muss sich meiner Meinung auch dran halten.